

Regierungsblatt

für das

Großherzogtum Sachsen.

Jahrgang 1915.

Nr. 63.

Inhalt: Nachtrag vom 16. November 1915 zum Landwirtschaftskammergesetz vom 8. April 1909. S. 291. — Ministerialverordnung vom 8. Dezember 1915 zur Ausführung der Bekanntmachung des Reichskanzlers, betreffend Umwidmung von Hochbrotreien auf laufende Verträge, vom 11. November 1915. S. 292. — Ministerialbekanntmachung über die „Sotmann Weinsteine Reichsaufsichtung“. S. 293. — Ministerialbekanntmachung über die Auflösung des Bezirks zur Ausführung der Bundesratsverordnung über den Verkehr mit Brotgetreide und Mehl. S. 294. — Inhaltsverzeichnis aus dem Reichs-Verkehrsblatt. S. 294.

(Nr. 251.) Nachtrag vom 16. November 1915 zum Landwirtschaftskammergesetz vom 8. April 1909.

Wir
Wilhelm Ernst,

von Gottes Gnaden

Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach, Landgraf in Thüringen,
 Markgraf zu Meißen, gefürsteter Graf zu Henneberg,
 Herr zu Blankenhain, Neustadt und Lautenburg

rc. rc.

verordnen mit Zustimmung des getreuen Landtags, was folgt:

Die Amtsdauer der von den Wahlberechtigten auf Grund der § 2 Abs. 1, c und § 10 des Landwirtschaftskammergesetzes vom 8. April 1909 gewählten Mitglieder der Landwirtschaftskammer und ihrer Stellvertreter wird bis Ende des Jahres 1916 verlängert.

1915.

Ausgegeben in Weimar am 28. Dezember 1915.

71